

4 2003 www.schoener-wohnen.de

SCHÖNER WOHNEN

APRIL
C 6141 E

DEUTSCHLAND 3,80 €
ÖSTERREICH 4,20 €

JOURNAL WOHNEN MIT HOLZ

OSTERN

Die schönsten
Deko-Ideen
rund ums Ei



SERIE LEBEN MIT TIEREN

Zu Hause
mit Katzen

Lieblingsfarbe Weiß

Wohnen in Weiß ist warm, hell und behaglich

4 190614 103801 04

2. Preis NEUE GEOMETRIE

Das Grundstück in Ottobrunn erlebte einen
erstaunlichen Wandel vom blumigen Garten
mit einer großen Rasenfläche zu einer
geometrischen, geradezu minimalistischen
Anlage. Die Besitzer sind glücklich darüber

FOTOS FERDINAND GRAF LUCKNER

STYLING VICTORIA MOLDENHAUER TEXT ULRICH TIMM



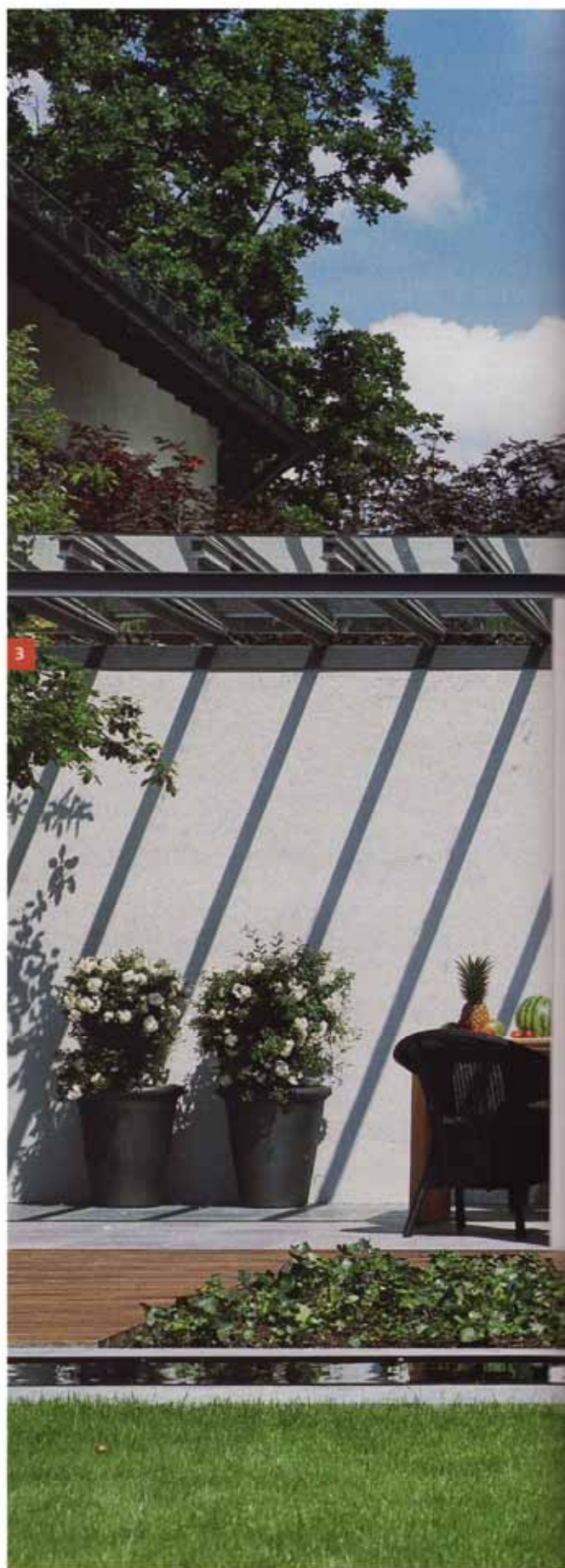
1: Eva von Levezow sagt von sich, dass sie ein Bauhausmensch sei, also einen modernen, geradlinigen Stil liebe. Deshalb mag sie die schnörkellosen Formen und wenigen Pflanzenarten, die Landschaftsarchitekt Alexander Koch für ihren Garten wählte. Auch bei der Inneneinrichtung ihres Hauses sowie Konzepten für Objekt- und Wohnbereiche ihrer Münchner Firma, die sie mit Sandra Reiter führt, pflegt die Innenarchitektin einen klaren Stil (Plastik von Diether Kunerth).

2: Das schmale Wasserband setzt eine Achse, die bereits an der Haustür beginnt, in den hinteren Gartenbereich fort und gliedert das Grundstück sehr elegant. Auf der Wasseroberfläche spiegeln sich „Stelen“ aus speziell in Raku-Technik gebranntem Ton. Adressen Seite 162
Diether Kunerth: © VG Bild-Kunst, Bonn 2003

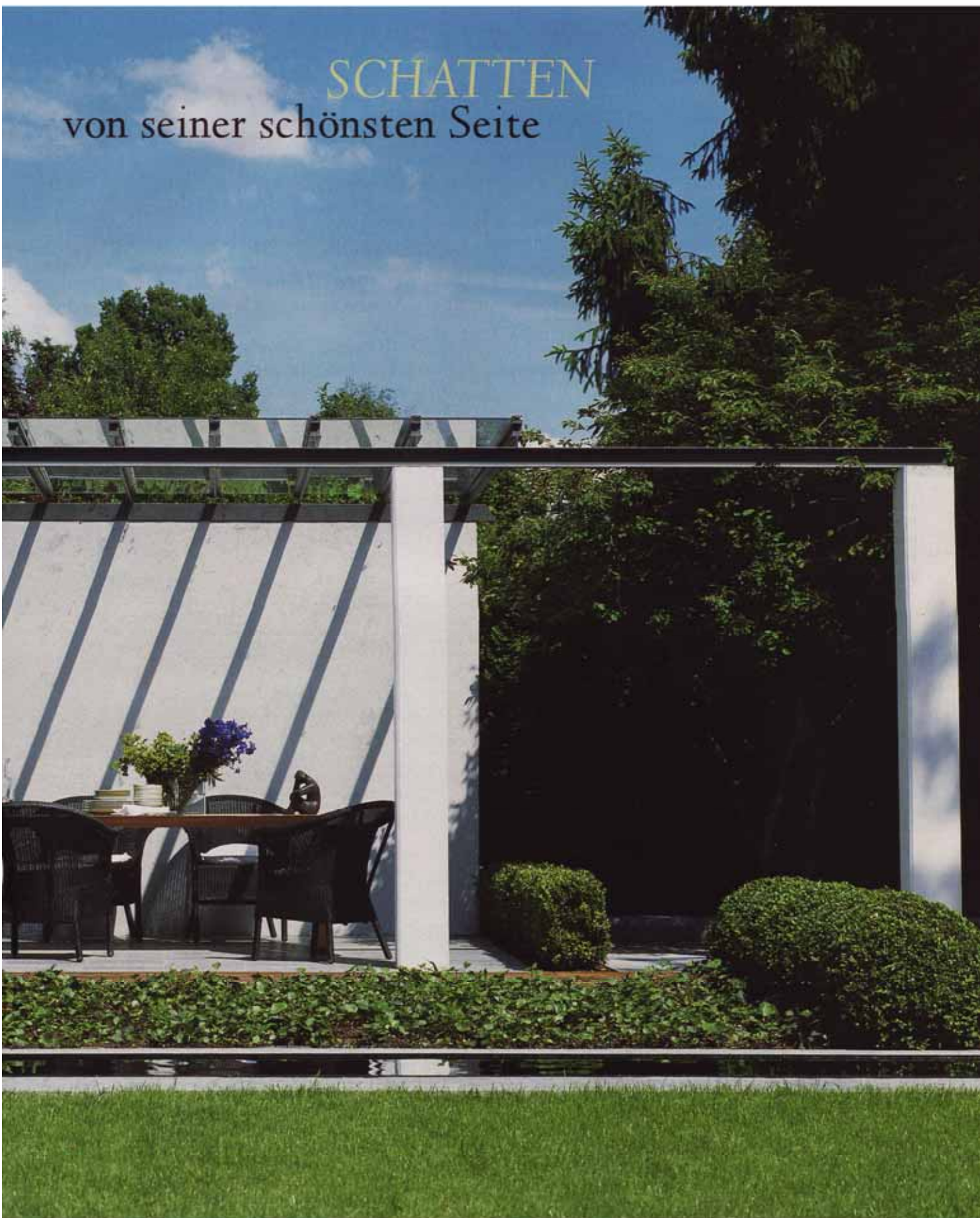


1: Buchsbaum, Eiben und Hortensien in Kübel zu pflanzen, ist aufwändig und erfordert Zeit fürs Gießen. Aber als kleine Sammlung sehen sie reizvoll aus und beleben den schmalen Plattenbereich an der Grenze zum Nachbarhaus.
2: Teakholz für die Terrassen, Granitplatten als Bodenbelag und Verkleidung der Sitzmauer, dazu Buchs und Efeu zählen zu den bestimmenden Elementen des Gartens.
3: Die überdachte Terrasse, die ebenso wie das Haus vom Architekten Peter Petzold

entworfen wurde, besteht nur aus den einfachen Materialien Beton, T-Stahlträger und Glas. Vor allem an kühleren Sommerabenden ist der Platz rund um den ungewöhnlichen Tisch aus verleimtem Lärchenholz (Cst-furniture.com) ein beliebter Treffpunkt.
Adressen Seite 162



SCHATTEN
von seiner schönsten Seite





Eine sorgfältige Auswahl: Felsenbirne mit schlanken Stämmen, Hortensien im Kübel und die Buchsbaumhecke im Hintergrund, die das Grundstück abschließt.

AM ANFANG ging es um einen Kanaldeckel, dessen Anblick Eva von Levetzow in ihrem Ottobrunner Garten störte. Sie rief Landschaftsarchitekt Alexander Koch an und bat ihn um Rat, wie das runde Stück „unsichtbar“ gemacht werden könne. Schnell erfuhr der Profi, dass es dem Garten vor allem an einem durchgängigen Konzept fehlte. Die vorhandene Anlage passte nicht zu der klaren Architektursprache des Hauses und des überdachten Sitzplatzes und dem ästhetischen Anspruch der Gartenbesitzerin und dem ihres Mannes Klaus Hofmann. Koch machte Vorschläge für ein Wasserbecken, mal in einer runden, sichelartigen Form, mal schlank und setzte im hin-

teren Bereich eine Granitmauer, die das leicht ansteigende Gelände absicherte. Innenarchitektin von Levetzow war glücklich, dass sie den richtigen Partner für die Planung ihres Gartens gefunden hatte. Sein besonderes Verdienst ist es, dass er das Grundstück von verschiedenen Blumenbeeten „entrümpelt“ hat. So bekommt der Garten eine ungeahnte Tiefe. Das Wasserbecken, das die Blickachse durchs Haus in den Garten verlängert, ist gleichfalls ein gelungener Einfall wie auch die großflächige Verlegung der hellen Granitplatten und die nur punktuelle Verwendung mehrstämmiger Felsenbirnen. Alles ist geglückt, nur der Kanaldeckel ist immer noch sichtbar. Aber irgendwie stört sein Anblick nicht mehr. ●

FELSENBIRNEN machen Gärten schöner



Kein Platz für Schnörkel. Die klare Aufteilung des Grundstücks mit Terrasse, Rasen und Wasserband passt sich perfekt der Architektur des Hauses an und bietet viel Platz, damit man jederzeit Sonne und Schatten optimal nutzen kann.

ZEICHNUNG: DIETMAR LOCHNER